Serenello (Superiore)

Angelegt: 2023-12-20 20:11:43	**Update:** 2025-10-08 21:01:08	**Druck:** 2026-10-30 06:10:10
Land: Schweiz / Switzerland **Region:** Kanton Tessin / Cantone Ticino **Subregion:** Bezirk Vallemaggia **Ort:** Lavizzara		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a3 IV	**Gesamtzeit:** 6h15
Zustiegszeit: 1h30	**Begehungszeit:** 4h30	**Rückwegszeit:** 15min
Einstiegshöhe: 1190m	**Ausstiegshöhe:** 790m	**Höhendifferenz:** 400m
Canyonstrecke: 2000m	**Höchste Abseilstelle:** 50m	**Anzahl Abseiler:**
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** 5.00km²
Saison: Juni - Oktober	**Ausrichtung:** Nord	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3.3 (2)	**Beschreibung:** ★ 2.5 (2)	**Verankerung:** ★ 2 (2)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x 50m

Charakteristik:
Holzi-Buch(2,5 / 4; Ein Smiley)

Hydrologie:

Anfahrt:
Parkieren wie für inferiore

Zustieg:
Wie für inferiore, dann dem weg folgen wie auf swisstopo eingezeichnet. Bis zum Dorf serenell folgen. Beim nachfolgenden Weiler/Haus ins Bachbett abseilen.
https://swisstopo.app/i/5/JEYE2Z27

Tour:
Abwechslungsreicher abseilcanyon mit funpotential und mittlerem technischen Niveau. Super klares Wasser und schöne Gesteine.

Von Brücke in Nebenbach (1030m) 25m
Baum rechts 30m
Ankunft im Serenello
35m flach
Boulder chock 8m links
8m links + 4m (20 total)
50m links
5m links am Baum
25m links
20m links flach
15m links
100m Boulders
2m abklettern
50m rechts
Boulders 50m
10m am Boulder
8m am boulder
12m rechts
100m boulders (sprung 2m)
25m rechts ab baum
100m Boulders
Start inf.

Rückweg:
Hoch zur kleinen Brücke, dieser folgen bis zur Brücke über die Maggia und wieder hoch zur Strasse.

Koordinaten:
Canyon Start 46.3430 8.6440
Canyon Ende 46.3524 8.6390

Begehungen:

2025-09-11 | Bubtore | ☆ ☆ ⯪ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ | ≋ Hoch | 👍 Begangen
Viele Plattenabseiler. Wir sind bei der neuen Brücke kurz vor Serenéll eingestiegen (im Nebenbach). Grund dafür waren arbeiten am Wanderweg wo sie fallende Steine in die Schlucht verursachten.

2025-07-15 | Peisen | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Meistens sehr griffig zu gehen, an manchen Stellen aber auch rutschig. Glasklares Wasser eher kalt aber super im Sommer. Totes Tier mit starker Geruchsbelastung aber ausserhalb des wasserlaufs. Ein verklemmeter Stein bildet einen syphon ca. In der Mitte der Tour, Vorsicht bei erhöhtem Wasserstand. Zustieg: Nach dem abzweig zum inf geht es eine steile Wiese hinauf zu einem guten weg. Einstieg: Wir sind oberhalb des markierten Einstiegs einen trocken Seitenarm ein paar Meter abgestiegen und von einem Baum ins Bachbett abgeseilt.

Abschnitte:
Serenello (Superiore), v4 a3 IV, 1h30+4h30+15min
Val Serenello (Inferiore), v3 a3 III, 30min+2h+10min